Presseinformation

29. Januar 2004

Automotive-Konzern Eybl auf Erfolgskurs

Auftragszuwächse trotz schwieriger Marktlage

Eybl International, einer der führenden europäischen Automotive Interieur Konzerne, befindet sich auf Erfolgskurs: Trotz der kritischen Produktionsauslastung und einer geringeren Kaufbereitschaft der Kunden verzeichnet der Konzern Auftragszuwächse. Die Aufträge liegen derzeit in der Höhe von rund 112 Millionen Euro. „Die operative Ertragskraft liegt bei 3,3 Millionen Euro. Eybl entwickelte sich zu einem Entwicklungslieferanten für die Automobilindustrie“, meinte Vorstandssprecher Mag. Johannes M. Elsner heute in Wien bei der Präsentation der Ergebnisse des dritten Quartals 2003.

Der Umsatz lag 2003 von April bis Dezember bei ca. 251 Millionen Euro. Das Eigenkapital von Eybl verbesserte sich auf 50 Millionen Euro. Die Eigenkapitalquote liegt damit bei 30 Prozent.

Im Rahmen des Investitionsprogramms investierte der Konzern am Standort Gmünd mehr als 2 Millionen Euro. Gmünd ist ein Kompetenzzentrum mit dem Schwerpunkt „Ausrüsten“. Im Herbst eröffnete Eybl zudem ein Entwicklungszentrum in München, dessen Hauptaufgabe die Umsetzung der Innovationen des Forschungszentrums Krems ist.

Neue Aufträge gibt es auch von Audi und Opel. Zudem wurde eine neue Stoffgeneration entwickelt, die die positiven Eigenschaften von Stoff und Wildleder vereinigt. „2004 wollen wir unsere Stärken weiter ausbauen, die Prozesse und Abläufe in Krems verbessern und ein neues Kompetenzzentrum ‚Interieur‘ in Krems aufbauen“, so Elsner.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at